

Herren Kreisliga B Gr. 4

TTV Eutendorf II : SV Gailenkirchen II
Montag, 17.04.2023, 19:30 Uhr

Punkteteilung nach langem Fight

Dank einem gut aufgelegten oberen Paarkreuz, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb, konnte der SV Gailenkirchen II das 15. Spiel in der Saison der Herren Kreisliga B Gr. 4 beim TTV Eutendorf II mit 8:8 ausgeglichen gestalten. Bis es so weit war, erlebten die Beteiligten ein kampfbetontes und intensives Spiel. Herauszustellen ist, dass das Remis trotz des Einsatzes von 4 Ersatzspielern seitens der Heimmannschaft erlangt werden konnte.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Hägele / Munz und Schön / Wakan, die Hägele / Munz letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnten. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Laukenmann / Knoblich wurden derweil Brenner / Knauer unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Wieland / Kircher konnten derweil einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließen Hofmann / Weidner beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Nach den ersten Paarungen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Beim nachfolgenden 4:11, 6:11, 8:11 gegen Stefan Laukenmann fand dagegen Tobias Hägele von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Nach gewonnenem ersten Satz gab daraufhin Heinz Brenner das Spiel gegen Adalbert Schön noch aus der Hand und verlor mit 11:7, 10:12, 9:11, 8:11. Dann ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Oleksander Knauer hatte seinen Gegner Klaus Hofmann beim deutlichen 11:7, 11:7, 11:3 insgesamt im Griff und ließ ihm keine echte Chance, obwohl man im Vorfeld zumindest auf dem Papier eine eher umkämpfte Partie erwarten konnte. Da gab es nichts zu rütteln. Werner Munz verlor seine Partie wiederum gegen Joel Knoblich unterm Strich eindeutig und überraschend nach Sätzen mit 7:11, 6:11, 10:12. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Jannik Wieland hatte im Spiel gegen Jacek Wakan am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Wenige Chancen hatte indessen Friedrich Kircher beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Gerd Weidner. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 4:5. Auf Messers Schneide stand die Partie zwischen Tobias Hägele und Adalbert Schön, bevor sich der Gastspieler mit 15:13, 11:13, 11:2, 8:11, 7:11 durchsetzte und Schön seine Favoritenrolle somit untermauern konnte. Bei der 1:3-Niederlage gegen Stefan Laukenmann hatte Heinz Brenner nur im ersten Satz eine Chance. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Brenner nun bei 7:9, während Laukenmann bislang 17 Siege und 13 Niederlagen zu verzeichnen hat. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Oleksander Knauer seinem Gegner Joel Knoblich letztlich beim 7:11, 11:5, 9:11, 9:11 nicht gefährlich werden. Damit hat Knauer nun ein 8:13 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen stehen. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 4:8. Genügend spielerische Mittel hatte anschließend Werner Munz letztlich parat, um Klaus Hofmann zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Jannik Wieland hatte im Match gegen Gerd Weidner am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Mit nur einem Satzverlust ging im Anschluss Friedrich Kircher gegen Jacek Wakan durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 3:8 (Kircher) und 1:7 (Wakan). Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Mit nur einem Satzverlust gingen daraufhin Hägele / Munz gegen Laukenmann /

Knoblich durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Mit dem 8:8 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des TTV Eutendorf II die Saison mit einem Punkteverhältnis von 10:22 bei 4 Saison-Siegen, 10 Niederlagen und 2 Unentschieden ab. Für die Mannschaft des SV Gailenkirchen II geht es stattdessen am 21.04.2023 gegen den TSV Michelbach/B. III nochmal um Punkte.

Statistik:

TTV Eutendorf II

Doppel: Hägele / Munz 2:0, Brenner / Knauer 0:1, Wieland / Kircher 1:0

Einzel: T. Hägele 0:2, H. Brenner 0:2, O. Knauer 1:1, W. Munz 1:1, J. Wieland 2:0, F. Kircher 1:1

SV Gailenkirchen II

Doppel: Laukenmann / Knoblich 1:1, Schön / Wakan 0:1, Hofmann / Weidner 0:1

Einzel: A. Schön 2:0, S. Laukenmann 2:0, J. Knoblich 2:0, K. Hofmann 0:2, G. Weidner 1:1, J. Wakan 0:2